

Ressort: Finanzen

Philosoph Habermas: Euro-Krise verstärkt nationale Egoismen

Berlin, 10.12.2012, 07:00 Uhr

GDN - Nach Ansicht des Philosophen Jürgen Habermas schürt die Euro-Krise nationale Egoismen, weil "die Bilder auseinanderdriften, die die Nordländer und die Südländer in ihren nationalen Öffentlichkeiten jeweils voneinander entwerfen". Das sagte Habermas der "Rheinischen Post".

Der 83-Jährige glaubt, die Krise nähere sich jener Schwelle, an der "die deutsche Regierung ihren Wählern nicht länger verheimlichen kann, dass die Rettung der gemeinsamen Währung, und damit des europäischen Projekts insgesamt, mehr verlangt als nur die Kreditzusagen für die einen und Sparauflagen für die anderen". Heute erzwingt "die List der ökonomischen Vernunft" eine stärkere, politische Integration, sagte Habermas, der am Freitag in Düsseldorf mit dem Heine-Preis geehrt wird.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-3868/philosoph-habermas-euro-krise-verstaerkt-nationale-egoismen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com